

Medieninformation

Polizeidirektion Dresden

Ihr Ansprechpartner
Thomas Geithner

Durchwahl
Telefon +49 351 483 2400

medien.pd-dd@
polizei.sachsen.de*

22.02.2021

Medieninformation Polizeidirektion Dresden Nr. 111|21

Betäubungsmittel und Waffen sichergestellt | Fahrrad und Bekleidung gestohlen | Zigarettenautomat beschädigt – Tatverdächtige gestellt |

Verfasser: Stefan Grohme (sg), Lukas Reumund (lr), Rocco Reichel (rr)

Landeshauptstadt Dresden

Betäubungsmittel und Waffen sichergestellt

Zeit: 21.02.2021, 00.20 Uhr festgestellt

Ort: Dresden-Trachau

In der Nacht zum Sonntag stellten Polizisten in einer Wohnung an der Leipziger Straße Betäubungsmittel und Waffen sicher.

Die Beamten waren wegen eines Streites zur Wohnung gerufen worden. Offensichtlich hatte sich die Mieterin (34/deutsch) mit einem Mann (34/deutsch) gestritten und es war zu Handgreiflichkeiten gekommen. Die Polizisten nahmen Anzeigen wegen wechselseitiger Körperverletzungen auf.

Im Rahmen der Aufnahme bemerkten die Beamten Tütchen mit Betäubungsmitteln. Sie stellten diese sicher und veranlassten eine Wohnungsdurchsuchung. Dabei fanden sie insgesamt rund 15 Gramm Crystal und diverse Gegenstände zum Drogenkonsum. Zudem entdeckten sie einen Schlagring, drei Macheten sowie einen Baseballschläger und stellten fest, dass das Handy der 34-Jährigen in Fahndung stand. Die Gegenstände wurden sichergestellt und gegen die Deutsche Anzeigen wegen Verstößen gegen das Waffen-, und das Betäubungsmittelgesetz sowie wegen Hehlerei erstattet.

Im Rahmen weiterer Ermittlungen begaben sich die Beamten später noch einmal zur Wohnung und trafen neben der 34-Jährigen auf mehrere

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdd.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Männer. Wiederholt lag eine Tüte mit Betäubungsmitteln in der Wohnung. Ein 22-jähriger Deutscher muss sich dafür wegen illegalen Handels mit Betäubungsmitteln verantworten. (lr)

Opelfahrer nach Flucht gestellt – Zeugen gesucht

Zeit: 20.02.2021, 14.00 Uhr

Ort: Dresden-Prohlis

Nach einer Flucht vor der Polizei ist am Samstagnachmittag ein Opelfahrer (36) gestellt worden.

Der Deutsche war den Beamten aufgefallen, da der schwarze Opel zur Fahndung ausgeschrieben war. Als sie das Auto kontrollieren wollten, flüchtete der Mann mit dem Opel. Mehrfach überschritt er dabei die zulässige Geschwindigkeit, missachtete eine rote Ampel und gefährdete mehrere Fußgänger und einen Radfahrer. In Höhe der Kreuzung Dohnaer Straße /Tornaer Straße stieß der 36-Jährige beim Überholen mit einem neben ihm fahrenden Funkstreifenwagen (VW Transporter) zusammen. Verletzt wurde bei dem Unfall niemand. Der Gesamtschaden an den beiden Fahrzeugen beträgt 20.000 Euro.

Ein Drogentest beim Opelfahrer reagierte positiv auf Amphetamine. Außerdem hatte er Drogen dabei. Der Deutsche wurde vorläufig festgenommen.

Die Polizei ermittelt unter anderem wegen verbotenen Kraftfahrzeugrennens und sucht Zeugen des Vorfalles. Hinweise nimmt die Polizeidirektion Dresden unter der Rufnummer (0351) 483 22 33 entgegen. (rr)

Fiat beschädigt

Zeit: 21.02.2021, 23.10 Uhr

Ort: Dresden-Prohlis

Unbekannte haben in der Nacht zum Montag einen Fiat Punto auf der Gubener Straße beschädigt.

Die Täter brachten offenbar Pyrotechnik in dem Auto zur Explosion und verursachen Sachschäden im Innenraum. Zudem wurden alle Scheiben zerstört. Am Fiat entstanden Schäden in Höhe von rund 2.000 Euro. Die Polizei ermittelt wegen Herbeiführens einer Sprengstoffexplosion. (lr)

Mauer besprüht

Zeit: 20.02.2021, 13.55 Uhr polizeibekannt

Ort: Dresden-Neugruna

Unbekannte haben in den vergangenen Tagen eine Grundstücksmauer an der Tolkewitzer Straße mit Graffiti besprüht. Die Täter hinterließen über eine Länge von mehreren Metern Schriftzüge mit violetter und schwarzer

Sprühfarbe. Der Sachschaden beträgt rund 1.000 Euro. Die Polizei ermittelt wegen Sachbeschädigung. (sg)

Polizeieinsätze im Zusammenhang mit den Corona-Schutz-Maßnahmen

Zeit: 19.02.2021, 06.00 Uhr bis 22.02.2021, 06.00

Ort: Zuständigkeitsgebiet Polizeidirektion Dresden

Am vergangenen Wochenende registrierte die Polizeidirektion Dresden insgesamt 74 Einsätze mit Bezug zur Corona-Schutz-Verordnung. In 51-Fällen waren Hinweise zu Menschenansammlungen im Freien der Auslöser der Einsätze.

In Einzelfällen wurden die Beamten zu Feiern in Privatwohnungen gerufen. So mussten Polizeibeamte in der Nacht zum Sonntag auf der Conrad-Felixmüller-Straße Mitarbeiter des Gemeindlichen Vollzugsdienstes unterstützen. Als diese dem Verdacht einer verbotenen Party nachgingen, wurde sie von einem Mann (30) attackiert. Die Mitarbeiter mussten Pfefferspray einsetzen und hielten den 30-jährigen Deutschen bis zum Eintreffen der Polizisten fest.

Eine Anzeige wegen Widerstands gegen Vollstreckungsbeamte gegen einen 18-jährigen Deutschen und acht Anzeigen wegen Verstößen gegen die Corona-Schutz-Verordnung waren das Ergebnis einer Prüfung auf der Tharandter Straße in der Nacht zuvor. Die acht Menschen im Alter zwischen 17 und 21 Jahren und aus unterschiedlichen Hausständen hatten sich verbotenerweise in einer Wohnung getroffen. Der 18-Jährige zeigte sich wenig einsichtig, so dass er schließlich in Gewahrsam gebracht werden musste. (sg)

13-jähriger bei Verkehrsunfall verletzt

Zeit: 21.02.2021, 16.05 Uhr

Ort: Dresden-Langebrück

Am Samstagnachmittag ist ein Junge (13) auf der Taegerstraße von einem Kia (Fahrer 66) angefahren und dabei leicht verletzt worden.

Der 66-Jährige fuhr in dem verkehrsberuhigten Wohngebiet. Der Junge trat unvermittelt aus dem Zugangsweg eines Wohnhauses auf die Straße, dabei erfasste ihn der Kia. Der 13-jährige erlitt leichte Verletzungen.

Die Verkehrspolizei hat die Ermittlungen zur Unfallursache übernommen. (sg)

VW-Fahrer bei Verkehrsunfall verletzt

Zeit: 22.02.2021, 08.30 Uhr

Ort: A17, Dresden-Roßthal

Am Montagmorgen ist ein VW-Fahrer (53) auf der A17 mit einem DAF (Fahrer 45) kollidiert und dabei schwer verletzt worden.

Beide fahren auf der A17 in Richtung Dresden. Der Lkw-Fahrer musste aufgrund eines Staus zwischen dem Tunnel Dölzchen und dem Tunnel Altfranken halten. Der 53-Jährige fuhr auf den stehenden Sattelschlepper auf. Er wurde schwer verletzt und umgehend in ein Krankenhaus eingeliefert. Der VW geriet in Brand, das Feuer griff auch auf den Sattelanhänger des Lkw über. Die Autobahn musste zeitweise voll gesperrt werden.

Die Verkehrspolizei hat die Ermittlungen zur Unfallursache übernommen. (sg)

Landkreis Meißen

Zigaretten gestohlen

Zeit: 17.02.2021, 16.00 Uhr bis 19.02.2021, 13.00 Uhr

Ort: Riesa/Nossen

Unbekannte haben in den vergangenen Tagen Zigaretten aus Märkten in Riesa und Nossen gestohlen.

Die Täter öffneten in einem Markt an der Straße Riesapark auf noch unbekannte Weise das Gitter der Zigarettenauslage an einem ungenutzten Kassenband und stahlen Zigarettenpackungen im Wert von rund 820 Euro. Aus einem Markt in Nossen an der Fabrikstraße stahlen die Täter auf dieselbe Weise Zigaretten im Wert von rund 580 Euro. Ob weitere Märkte betroffen sind, ist Gegenstand der Ermittlungen wegen besonders schweren Falls des Diebstahls. (lr)

Garteneinbruch

Zeit: 18.02.2021, 21.00 Uhr bis 19.02.2021, 10.00 Uhr

Ort: Riesa

Am Wochenende sind Unbekannte in ein Gartenhaus an der Canitzer Straße eingebrochen.

Unbekannte zerschnitten einen Maschendrahtzaun und versuchten die Eingangstür einer Laube aufzuhebeln, was misslang. In der Folge brachen sie ein Fenster auf und durchsuchten die Laube. Nach erster Übersicht fehlt ein Behältnis mit rund 200 Euro. Der Sachschaden beläuft sich auf ca. 500 Euro. (lr)

Fahrrad und Bekleidung gestohlen

Zeit: 20.02.2021, 02.45 Uhr bis 07.15 Uhr

Ort: Strehla, OT Paußnitz

Am frühen Samstagmorgen sind Unbekannte in mehrere Schuppen oder Lager an der Dorfstraße eingedrungen und haben mehrere Gegenstände gestohlen.

Offensichtlich liefen die Täter durch mehrere Grundstücke und öffneten unverschlossene Schuppen und Lager. Sie stahlen unter anderem ein Fahrrad, eine Tasche mit Bekleidung sowie alkoholische Getränke im Gesamtwert von rund 500 Euro. Die Polizei hat die Ermittlungen zu den Diebstählen aufgenommen. (lr)

Unter Alkoholeinfluss gefahren

Zeit: 20.02.2021, 16.45 Uhr

Ort: Ebersbach, OT Kalkreuth

Am Samstagnachmittag stellten Polizeibeamte aus Großenhain den Fahrer (26) eines VW Golf, der zuvor unter Alkoholeinfluss gefahren war.

Ein Zeuge hatte sich telefonisch im Lagezentrum der Polizei gemeldet und berichtet, dass er auf der B 98 hinter einem Golf fuhr, der offensichtliche in Schlingelinie unterwegs war und dabei auch in den Gegenverkehr geriet. Der Zeuge fuhr über Wildenhain, Folbern bis Kalkreuth dem Golf hinterher und gab dies den Beamten weiter, die den 26-Jährigen samt Golf in Kalkreuth stellten.

Im Rahmen der Kontrolle bemerkten sie Alkoholgeruch und veranlassten einen Test. Dieser ergab einen Wert von rund 2,9 Promille. Gegen den 26-jährigen Deutschen wurde eine Blutentnahme angeordnet und der Führerschein sichergestellt. Er muss sich nun wegen Trunkenheit im Verkehr verantworten. (lr)

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Zigarettenautomat beschädigt – Tatverdächtige gestellt

Zeit: 22.02.2021, 01.50 Uhr

Ort: Müglitztal, OT Maxen

In der Nacht zum Montag haben mehrere Jugendliche einen Zigarettenautomaten an der Maxener Straße beschädigt.

Drei Mädchen (14, 14, 16) sowie drei Jungen (alle 16) wurden von Polizeibeamten gestellt, nachdem sie versucht hatten einen Zigarettenautomaten aufzubrechen. Der Automat hielt stand, erlitt aber einen Schaden in Höhe von rund 200 Euro. Gegen die Deutschen wurden Anzeigen wegen des versuchten Einbruchs sowie wegen des Verstoßes gegen die sächsische Corona-Schutzverordnung erstattet.

Die 16-Jährige muss sich zudem wegen Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen verantworten. Sie hatte im Rahmen der Sachverhaltsaufnahme den Beamten verfassungswidrige Parolen zugerufen. (lr)

Gestohlenes Fahrrad und Betäubungsmittel sichergestellt

Zeit: 20.02.2021, 00.20 Uhr

Ort: Heidenau

In der Nacht zum Samstag stellten Polizisten aus Pirna Betäubungsmittel und ein gestohlenes Fahrrad sicher.

Den Beamten fiel ein unbeleuchtetes Fahrrad (Fahrer 28) auf der August-Bebel-Straße auf. Im Rahmen der Kontrolle entdeckten sie rund fünf Gramm Cannabisblüten. Außerdem stand das vom 28-jährigen genutzte Fahrrad in Fahndung, nachdem es im Oktober in Dresden gestohlen worden war. Die Gegenstände wurden sichergestellt und gegen den Deutschen eine Anzeige wegen Verstoßes gegen das Betäubungsmittelgesetz gefertigt. Zudem wird geprüft, wie er zu dem gestohlenen Fahrrad kam. (lr)

Alkoholisierte Autofahrer gestoppt

Zeit: 20.02.2021, 16.10 Uhr und 21.02.2021, 07.50 Uhr

Ort: Pirna

Am Wochenende stoppten Polizisten aus Pirna zwei Autofahrer, die unter dem Einfluss von Alkohol unterwegs waren.

Am Samstagnachmittag war ein 46-jähriger mit einem VW Caddy auf einer Baustraße zwischen Schlegelweg und Hohe Straße unterwegs und wurde einer Kontrolle unterzogen. Dabei stellten die Beamten fest, dass der Fahrer mit rund 1,4 Promille unter Alkoholeinfluss stand. Der Mann musste das Auto stehen lassen und die Beamten zur Blutentnahme begleiten. Diese stellten zudem den Führerschein sicher.

Am Sonntagmorgen stoppten Polizisten einen Hyundai Tucson auf der Äußere Pillnitzer Straße. Im Rahmen der Verkehrskontrolle stellten sie fest, dass der Fahrer (46) mit rund 1,3 Promille unter dem Einfluss von Alkohol stand. Auch gegen ihn wurde eine Blutentnahme angeordnet und sein Führerschein sichergestellt.

Die beiden Deutschen müssen sich nun wegen Trunkenheit im Verkehr verantworten. (lr)

In Zaun gerutscht

Zeit: 20.02.2021, 09.55 Uhr

Ort: Pirna

Am Samstagvormittag ist ein VW Caddy von der Hugo-Küttner-Straße gerutscht und gegen einen Zaun gestoßen.

Der 34-jährige Fahrer des VW war auf der Hugo-Küttner-Straße, von der Heidenauer Straße kommend, unterwegs. In einer Linkskurve verlor er die Kontrolle über das Auto, kam von der Straße ab und stieß gegen einen Zaun. Dabei entstand ein Schaden in Höhe von rund 4.000 Euro. (lr)

Sachbeschädigungen – Zeugenaufruf

Zeit: 21.02.2021, 02.00 Uhr bis 08.35 Uhr

Ort: Freital-Pesterwitz

In der Nacht zu Sonntag haben Unbekannte ein Verkehrszeichen beschmiert und einen Kabel-Verteilerkasten umgekippt.

Die Unbekannten veränderten an der Kreuzung Dorfplatz/Elbtalblick mit schwarzer Farbe ein Verkehrszeichen so, dass anstatt der ursprünglichen Geschwindigkeitsbegrenzung von 30 km/h nun 80 km/h angezeigt wurde. Unweit davon kippten sie auf der Otto-Harzer-Straße in Dresden, auf Höhe des Sportplatzes, einen Verteilerkasten um und beschmierten diesen ebenfalls mit schwarzer Farbe.

Die Polizei sucht Zeugen, die Angaben zum Sachverhalt machen können. Hinweise nimmt die Polizeidirektion Dresden unter der Telefonnummer (0351) 483 22 33 sowie das Polizeirevier Freital-Dippoldiswalde entgegen. (sg)

Diebstähle in Drogeriemarkt – Zeugen gesucht

Zeit: 21.10.2020 bis 01.02.2021

Ort: Sebnitz

In den vergangenen Monaten sind aus einem Drogeriemarkt an der Hohnsteiner Straße immer wieder Parfümflaschen gestohlen worden.

Am 21.10.2020 stahl ein Mann Parfüm im Wert von rund 90 Euro. Am 26.01.2021 kam morgens Parfüm im Wert von rund 165 Euro weg, am Abend stahlen Unbekannte dann noch Parfüm im Wert von rund 460 Euro. Am 01.02.2021 morgens stahlen Täter Parfüm im Wert von knapp 900 Euro.

In allen Fällen betraten männliche Täter, die geschätzt zwischen 30 und 40 Jahre alt sind, die Filiale und entnahmen hochwertige Parfüms aus den Regalen. In der Folge liefen sie aus dem Markt, stiegen in ein davor mit laufendem Motor wartendes Auto und flüchteten.

Die Polizei sucht Zeugen die Angaben zu den Sachverhalten, insbesondere zu dem Auto oder den Tätern machen können. Hinweise nehmen die Polizeidirektion Dresden unter der Rufnummer (0351) 483 22 33 oder das Polizeirevier Sebnitz entgegen. (lr)